

**Stellenausstattung Direktorium;
Zusätzlicher Personalbedarf in verschiedenen Bereichen des Direktoriums**

**Mehr Transparenz in der Kommunalpolitik:
Ausschussprotokolle im Internet veröffentlichen**

Antrag Nr. 08-14/A 03890 der Stadtratsfraktion
DIE GRÜNEN/RL vom 07.12.2012

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04162

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 15.11.2016
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Wie in der Sitzung der Vollversammlung vom 28.09.2016, unter Berücksichtigung des Änderungsantrages von SPD und CSU.
Die Vollversammlung hat die Annahme des Antrages empfohlen, so dass in der heutigen Vollversammlung die endgültige Finanzierung beschlossen werden soll.

II. Beschluss

1. Finanzierung:

Das Direktorium wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2017 bei der Stadtkämmerei anzumelden.

Das Direktorium wird beauftragt, die Entfristung bzw. die Verlängerung der Befristung der im Vortrag genannten befristeten Stellen sowie die Einrichtung der im folgenden genannten Stellen und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.

Im Einzelnen sind die Stellenbedarfe den Kostentabellen und der Übersicht unter Nr. 16 (S. 54) zu entnehmen. Die anfallenden Kosten gliedern sich wie folgt:

(ehemals 1.1 gestrichen)

1.1 (ehemals 1.2) Protokollabteilung

Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung von 4 VZÄ mit Beamten/-innen zusätzlich

zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 88.398 € (40% des JMB).

Das Budget für den Bereich Gemeindeorgane erhöht sich auf dem Kostenstellenknoten 106* (kein Produkt!) um 378.218 €, davon sind 297.820 € zahlungswirksam.

1.2 (ehemals 1.3) Presse- und Informationsamt; Stadtinformation

Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamten/-innen zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 38.864 € (40% des JMB).

Das Produktkostenbudget für das Produkt 511220009 erhöht sich um 175.264 €, davon sind 136.400 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).

1.3 (ehemals 1.4) Statistisches Amt

Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung von 2 VZÄ mit Beamten/-innen zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 38.864 € (40% des JMB).

Das Produktkostenbudget für das Produkt 511604009 erhöht sich um 175.265 €, davon sind 136.401 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).

(ehemals 1.5 gestrichen)

1.4 (ehemals 1.6) Abteilung für Probleme in der Altenpflege

Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung von 0,5 VZÄ mit Beamten/-innen zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 11.806 € (40% des JMB).

Das Produktkostenbudget für das Produkt 5125000 erhöht sich um 55.156 €, davon sind 43.350 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).

1.5 (ehemals 1.7) Bezirksausschussgeschäftsstellen

Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamten/-innen zusätzlich zu den

Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 77.418 € (40% des JMB).

Das Produktkostenbudget für das Produkt 512100109 erhöht sich um 380.128 €, davon sind 302.710 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).

1.6 (ehemals 1.8) Verwaltungsabteilung, Stenographischer Sitzungsdienst
Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamten/-innen zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 28.334 € (40% des JMB).

Das Produktkostenbudget für das Produkt 512100009 erhöht sich um 131.106 €, davon sind 102.772 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).

(ehemals 1.9 gestrichen)

1.7 (ehemals 1.10) Vergabestelle 1
wie in dem mit Ergänzung vom 06.09.2016 geänderten Referentenantrag:
3 VZÄ in E10 befristet auf 3 Jahre, 1 VZÄ in E13 unbefristet;
Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamten/-innen zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 88.706 € (40% des JMB).

Das Produktkostenbudget für das Produkt 5127000 erhöht sich um 412.686 €, davon sind 324.610 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).

1.8 (ehemals 1.11) Rechtsabteilung
Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamten/-innen zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 20.537 € (40% des JMB).

Das Produktkostenbudget für das Produkt 511300009 erhöht sich um 94.560 €, davon sind 74.023 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).

1.9 (ehemals 1.12) Geschäftsleitung, dIKA

Das Budget des Overhead des Direktoriums (kein Produkt!) erhöht sich auf der Kostenstelle 11010091 um 88.720 €, davon sind 88.720 € zahlungswirksam.

1.10 (ehemals 1.13) Geschäftsleitung, Sachgebiet 1

Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung von 2 VZÄ (davon 1 VZÄ in E 10 um weitere 3 Jahre, 1 VZÄ in E 8 wird entfristet) mit Beamten/-innen zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 37.536 € (40% des JMB).

Das Budget des Overhead des Direktoriums (kein Produkt!) erhöht sich auf der Kostenstelle 11010000 um 169.486 €, davon sind 131.950 € zahlungswirksam.

2. Zusätzlicher Arbeitsplatzbedarf

Das Direktorium wird beauftragt, wie unter Ziffer 17.1 des Vortrages dargestellt sowie unter Berücksichtigung der hiermit eingebrachten Änderungen, Flächenbedarfe rechtzeitig gegenüber dem Kommunalreferat anzumelden, sobald weitere Flächen zugewiesen werden sollen.

3. Der Antrag Nr. 08-14/A 03890 der Stadtratsfraktion Die GRÜNEN/RL vom 07.12.2012 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

4. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Bürgermeister/-in
ea. Stadtrat / ea. Stadträtin

Der Referent

Dieter Reiter
Oberbürgermeister

- IV.** Abdruck von I. mit III.
über die Stadtratsprotokolle

an das Direktorium - Dokumentationsstelle
an die Stadtkämmerei
an das Revisionsamt
z. K.

V. Wv. -Direktorium D-GL1

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An das Personal- und Organisationsreferat POR - P 3.2
An das Direktorium GL
An das Direktorium HA I
An das Direktorium HA II
An das Direktorium HA III
An das Direktorium D-R

z. K.

Am